

## **Protokoll der Sitzung des Gemeinderates von Marienfeld vom 28.12.1945**

Marienfeld, den 28.12. 1945.

Anwesend:

1. Bürgermeister Feldhaus
2. Amtsbürgermeister Kollas
3. Gemeindebeirat Rolf
4. Gemeinderbeirat Hanhart
5. Gemeinderbeirat Austermann
6. Gemeindebeirat Düllo
7. Gemeindebeirat Wickern
8. Gemeindebeirat Austermann
9. Gemeindebeirat Belke
10. Gemeindebeirat Himmerich

Abwesend:

1. Gemeindebeirat Frau Westmeier

Zu der heutigen, ordnungsgemäß einberufenen Sitzung des Gemeindebeirates Marienfeld, zu der die nebenstehend verzeichneten Mitglieder in beschlußfähiger Zahl erschienen waren, wurde verhandelt und beschlossen wie folgt:

1. Die neuernannten Mitglieder des Gemeindebeirates Marienfeld wurden vom Vorsitzenden in ihr Amt eingeführt und durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung der Obliegenheiten verpflichtet.
2. Für die Bombengeschädigten in Marienfeld soll in der ganzen Gemeinde eine Geldsammelung durchgeführt werden. Der Amtsbürgermeister wird gebeten, Sammelisten anzufertigen. In einer alsbald anzuberaumenden Gemeindebeiratssitzung sollen Richtsätze für jeden Haushalt festgelegt werden.
3. Der Amtsbürgermeister gab die Entscheidung der Militär-Regierung betreffs Ablehnung des Rentmeisters Ludwig Bornhorst als Gemeindebeirat bekannt. Der Beirat ist einstimmig der Ansicht, dass die getroffene Maßnahme eine Fallentscheidung ist. Herr Bornhorst hat durch seine Haltung eindeutig bewiesen, dass er kein Nazi ist. Darum bittet der Beirat die Militär-Regierung, den eingenommenen Standpunkt zu überprüfen, und die Ernennung des Genannten zum Gemeindebeirat für die Gemeinde Marienfeld zu vollziehen.
4. Zum Schiedsmann für die Gemeinde Marienfeld wurde der Landwirt Bernhard Möllenbrock und zu seinem Stellvertreter der Schneidermeister Heinrich Himmerich gewählt.

vorgelesen, genehmigt, unterschrieben  
Rolf, Himmerich

geschehen wie oben  
Feldhaus

Transkription: Nicole Kockentiedt

Quelle: Stadtarchiv Harsewinkel, Bestand Protokolle, Nr. 38